

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 8. Februar 1896, nachm. 2 Uhr.

1. **Präludium** und **Fuge** für Orgel (Es-dur) von M. Brosig.
2. **Magnificat** (op. 69) für Chor u. Orgel von Osk. Hermann.

Magnificat anima mea Dominum, et exultavit spiritus meus in Deo, salutari meo; quia respexit humilitatem ancillae suae, ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes. Quia fecit mihi magna, qui potens est, et sanctum nomen ejus.

Et misericordia ejus a progenie in progenies timentibus eum. Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui.

Deposuit potentes de sede et exaltavit humiles. Esurientes implevit bonis, et divites dimisit inanes.

Suscepit Israel puerum suum, recordatus misericordiae suae.

Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini ejus in saecula.

Gloria Patri et Filio et Spiritui sancto. Sicut erat in principio et nunc et semper et in saecula saeculorum. Amen.

Meine Seele erhebet den Herrn, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes; denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; denn siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskinde. Denn er hat große Dinge an mir gethan, der mächtig ist, und dess' Name heilig ist.

Und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten. Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Er stößet die Gewaltigen vom Stuhl und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und läßt die Reichen leer.

Er gedenket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf.

Wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geiste. Wie im Anfange, so jetzt und allezeit und in alle Ewigkeit. Amen.

3. **Andante** für Viola alta von P. Nardini, gespielt von Herrn Karl Schneider, Tonkünstler aus London.

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 399, 1.

Heil'ger Jesu, Heil'gungsquelle, mehr als Krystall rein, klar und helle, du lauterer Strom der Heiligkeit! Aller Glanz der Cherubinen und Heiligkeit der Seraphinen ist gegen dich nur Dunkelheit. Ein Vorbild bist du mir, ach bilde mich nach dir, du mein Alles! O Jesu du, hilf mir dazu, daß ich mag heilig sein wie du.

Vorlesung.

5. **Arie** (aus der Suite in D-dur) für Viola alta von Joh. Seb. Bach, gespielt von Herrn Karl Schneider.

6. **Notette** für zwei Chöre (z. 1. M.) von W. A. Mozart.

Venite populi de longe et admiramini gentes, an alia natio tam grandis, quae habet Deos appropinquantes sibi, sicut Deus noster adest nobis, cujus in ara praesentiam contemplamur jugiter per fidem vivam. O sors cunctis beatior, o sors sola fidelium, quibus panis fractio et calicis communio est in auxilium. Eja ergo epulemur in azymis veritatis et sinceritatis et inebriemur vino laetitiae sempiternae.

(Kommet von fern, ihr Völker, und betrachtet mit Bewunderung, ob ein anderes Volk so groß ist, das Götter hat, die ihm sich nähern, gleich wie unser Gott uns beisteht, auf dessen Altar wir erblicken seine wahrhaftige Gegenwart fort und fort durch seine ungefärbte Treue. O alles überrtreffendes Glück, das nur im Besitze der Gläubigen ist, denen das Brotbrechen und die Gemeinschaft des Kelches Rettung und Hilfe ist. Auf! laßt uns das Mahl der Wahrheit und der Unschuld genießen und trinken von dem Weine ewiger Freude.)